



Das **sportnetzwerk**, die Qualitätsoffensive im Sportjournalismus ([www.sportnetzwerk.eu](http://www.sportnetzwerk.eu)),  
lädt für den 11. Januar 2008 zum **Workshop**

## Im Schatten der Ringe: Olympische Spiele in Peking zwischen Chance und Schande

Wir haben Wissenschaftler und China-Kenner zu Vorträgen und zur Diskussion gebeten und dazu diejenigen, die am besten über die mit Olympia verbundene Skepsis, aber auch die Hoffnungen für ihr Land berichten können: in Deutschland lebende Chinesen. Für Journalisten die perfekte Gelegenheit, Kontakte für die Berichterstattung über die Sommerspiele in Peking zu knüpfen.

**Zeit:** 11. Januar 2008, 11.00 bis 17.30 Uhr

**Ort:** Veranstaltungssaal des Berliner Verlages  
Karl-Liebknecht-Str. 29, 10178 Berlin (Mitte), am Alexanderplatz

**Programm** (Stand 09.01.2008)

10.15 Uhr *Einlass, Kaffee*

11.00 Uhr Begrüßung, Jens Weinreich, Berliner Zeitung, für das sportnetzwerk

### Teil 1

11.10-11.50 Uhr Dr. Jörg-Meinhard Rudolph, Ostasieninstitut der Fachhochschule Ludwigshafen  
**Der Staat der ehrenwerten Familie: kommunistische Herrschaft chines. Prägung**

11.50-12.10 Uhr Lea Zhou, Chefredakteurin Epoch Times Europe, Berlin  
**Medienzensur und ihre Grenzen**

12.10-12.30 Uhr Diskussion. Moderation: Grit Hartmann, freie Journalistin, Leipzig

12.30-12.45 Uhr *Kommunikation & Kaffee*

### Teil 2

12.45-13.20 Uhr Prof. Dr. Helmut Digel, Institut für Sportwissenschaft der Universität Tübingen  
**Masterplan fürs Heimspiel: Chinas Sportsystem vor Olympia**

13.20-13.40 Uhr Kai Chen, Basketballer und Buchautor, Los Angeles  
**One in a billion: vom Nationalteam zum Olympic Freedom T-Shirt Movement**

13.40-14.00 Uhr Diskussion. Moderation: Lars Werge, Ekstra Bladet, Kopenhagen

14.00-14.30 Uhr *Kommunikation & Snacks*



### Teil 3

- 14.30-14.50 Uhr Liangyong Fei, Frankfurt am Main  
**Allianz für ein Demokratisches China: die Chance für demokratische Reformen**
- 14.50-15.10 Uhr Yuejun Qian, Chefredakteur der Chinese European Post, Frankfurt am Main  
**Dissidenten der 89er Studentenbewegung: sozialer Unfrieden und die Ursachen**
- 15.10-15.30 Uhr Diskussion. Moderation: Lea Zhou
- 15.45-16.00 Uhr *Kommunikation & Kaffee*

### Teil 4

- 16.00-16.20 Uhr Zhihong Zheng, Juristin und Journalistin, Berlin  
**Vom Volkssport zum Staatsfeind Nummer 1**
- 16.20-16.40 Uhr Xuewen Huan, Totalitarismusforscherin, Essen  
**Chinesische Freie Kulturbewegung: Arbeit für die Renaissance der Kultur**
- 16.40-17.00 Uhr Anna Momburg-Vanderpool, Boris Eichler, Berlin  
**Tibet Initiative Deutschland e. V.: die Olympia-Kampagne „Bring Tibet ins Spiel“**
- 17.00-17.20 Uhr Diskussion, Moderation: Astrid Rawohl, Deutschlandfunk, Köln
- 17.20-17.30 Uhr Schlusswort

Der Saal steht bis 18.00 zur Verfügung

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich verbindlich an auf der Internetseite [www.sportnetzwerk.eu](http://www.sportnetzwerk.eu)

**Tagungsgebühr:** 25 Euro. Überweisen Sie die Summe bitte auf das Konto des sportnetzwerks:  
Konto 12475869, Deutsche Kreditbank AG, BLZ 12030000,  
IBAN DE44120300000012475869, Stichwort: China-Workshop